

# Wichtige Informationen

## › Registrierungsgebühren

Frühbuchergebühr _____	EUR 310
Reguläre Teilnehmergebühr _____	EUR 360
Reduzierte TN-Gebühr	
Azubis, Therapeut:innen etc. _____	EUR 180
Gebühr Multidisziplinäre Akademie _____	EUR 70
Stipendium für Studierende _____	EUR 0
Tageskarte regulär _____	EUR 190
Tageskarte reduziert _____	EUR 90
Gebühr Fortbildungskurs _____	EUR 90
Presse _____	EUR 0
Gebühr Patient:innen VA _____	EUR 0

### Die Kongressgebühr beinhaltet:

- › Teilnahme an den wissenschaftlichen Kongressveranstaltungen
- › Teilnahme an Fortbildungsseminaren
- › Kongressprogramm
- › Besuch der Poster- und Industrieausstellung
- › Fortbildungsbescheinigung/Teilnahmebescheinigung

## › Veranstalter

**Deutsche Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen e.V.** in Kooperation mit dem **Arbeitskreis Botulinumtoxin e.V.**  
Reinhardtstraße 27 C, 10117 Berlin

## › Kongress- und Ausstellungsbüro

**CPO HANSER SERVICE GmbH**  
Paulsborner Str. 44, 14193 Berlin  
Tel +49-30-300 669-0  
dpg-akbont2024@cpo-hanser.de  
www.cpo-hanser.de

[www.dpg-akbont-kongress.de](http://www.dpg-akbont-kongress.de)

Jetzt  
registrieren!

**dpg** Deutsche Gesellschaft für  
Parkinson und  
Bewegungsstörungen



# Deutscher Kongress für Parkinson und Bewegungsstörungen

**25. – 27. April 2024**

Stadthalle Rostock

[www.dpg-akbont-kongress.de](http://www.dpg-akbont-kongress.de)

**Deutsche Gesellschaft für Parkinson und  
Bewegungsstörungen e.V.** in Kooperation mit dem  
**Arbeitskreis Botulinumtoxin e.V.**



# Willkommen!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zum **Deutschen Kongress für Parkinson und Bewegungsstörungen 2024** einladen, der **vom 25. bis 27. April 2024 in Rostock** an der schönen Ostsee stattfinden wird.

In den letzten Jahren wurden zahlreiche neue technologische Verfahren entwickelt, welche die Früherkennung, Differentialdiagnose und Therapie von Bewegungsstörungen in der Zukunft erleichtern sollen, wie z.B. neue labormedizinische Methoden, innovative Bildgebungsverfahren und tragbare Sensoren. Die Vielzahl an technologischen Neuerungen stellt uns aber auch vor einige Herausforderungen und wichtige Fragen: Wie zuverlässig sind die technischen Verfahren zum jetzigen Zeitpunkt eigentlich? Sind die technologischen Neuerungen wirklich schon einsatzbereit für die klinische Praxis? Wie müssen Versorgungsstrukturen in der Zukunft aussehen, um neue Technologien auch effizient, zeitsparend und kostendeckend in der Breite einsetzen zu können? Über diese und andere Fragen möchten wir gemeinsam mit Ihnen im Rahmen des Themenschwerpunkts **„Technologie-gestützte Behandlungsstrategien – aktuelle Praxis und zukünftige Perspektiven“** diskutieren.

Auch abseits des Themenschwerpunkts bietet Ihnen der einzige deutschsprachige Kongress für Parkinson und Bewegungsstörungen nach dem Ende der Corona-Pandemie nun endlich wieder die Möglichkeit, sich vor Ort umfassend über den jüngsten Stand der Forschung, Diagnostik und Therapie von Bewegungsstörungen zu informieren und sich mit nationalen und internationale Expertinnen und Experten direkt auszutauschen. In **Hands-on-Kursen** haben Sie zudem die Gelegenheit, Ihre praktischen Fertigkeiten unter der Anleitung von ausgewiesenen Spezialisten zu erweitern und Neues für sich zu entdecken.

Der Kongress wird inhaltlich und organisatorisch in enger Zusammenarbeit von der Deutschen Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen e.V. (DPG) und dem Arbeitskreis Botulinumtoxin e.V. (AkBoNT) durchgeführt.

Registrieren Sie sich frühzeitig und profitieren Sie **bis zum 31.01.2024** vom **Frühbucher-Rabatt**.



Unter der Leitung der Kongresspräsidenten Prof. Dr. Alexander Storch (DPG) und Prof. Dr. Uwe Walter (AkBoNT) wird die Programmkommission thematische Schwerpunkte setzen, welche die Interessen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer widerspiegeln. Wir möchten Sie zudem ermutigen, sich selbst aktiv an der Gestaltung des Kongresses zu beteiligen und auch Ihre eigenen Ideen einzubringen. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge und Ihre aktive Mitgestaltung!

Wir wenden uns mit dem Deutschen Kongress für Parkinson und Bewegungsstörungen ausdrücklich auch an Vertreterinnen und Vertreter von spezialisierter Pflege und aktivierenden Therapien, insbesondere an Parkinson Nurses. Weil die interdisziplinäre Versorgung immer mehr im Mittelpunkt der Behandlung steht, wird das Veranstaltungsprogramm mit spezialisierten Vorträgen in der **Multidisziplinären Akademie** individuell auf diesen Bereich eingehen.

Vertreterinnen und Vertreter der Pressemedien sind ebenfalls herzlich eingeladen, sich für die Veranstaltung akkreditieren zu lassen. Der Kongress wird voraussichtlich mit 6 CME-Punkten pro Tag zertifiziert werden.

Wir freuen uns auf ein vielfältiges Programm, interessante Fortbildungsveranstaltungen und Ihren Kongressbesuch an der Ostsee,

**Prof. Dr. med. Alexander Storch**  
Kongresspräsident (DPG)

**Prof. Dr. med. Uwe Walter**  
Kongresspräsident (AkBoNT)